

Gibt's diese Farbe auch auf Deutsch?

(cai) Was haben der König der Löwen und ein Kauspielzeug für Hunde gemeinsam? Na ja, genau dasselbe wie Darth Vader und das Grüne vom Laubfrosch. Nix? Oder Haim Steinbach. Die kommen nämlich alle in seiner Ausstellung in der Galerie Winter vor.

Den Lion King hat er hinter Gitter gebracht. Wieso? Was hat denn der Simba angestellt? Seinen Papa hat doch der böse Scar umgebracht. Ja eh. Steinbach ist halt ein Sammler. Den Löwen hat er gleich einmal aus seiner vertrauten Umgebung rausgerissen. Aus dem Plakat. Der ist jetzt Klebefolie auf der nackten Wand. Sein einstiger Hintergrund ist ein bissl abseits. Ein Gelb aus dem Pantone-Farbenuniversum. Aufgewalzt. Das Gitter am anderen Ende des Raumes ist übrigens das Skelett einer Rigipswand. Unten ein Werbespruch: „the difference between zoom and zoookoooooo.“ Es macht eben einen grooooooooßen Unterschied, ob man sich vor oder *im* Löwenkäfig befindet. Klar und mit unglaub-

licher Sorgfalt arrangiert und präsentiert dieser ordnungsliebende Künstler seine Fundstücke. Eine weiße Keramik (Wolf? Kojote? Beides?), die er als „mutt“ (Köter) identifiziert, wird plötzlich zum reinrassigen Nachfahren von Duchamps Urinal (signiert: „R. Mutt“). He, macht das Panzerglas der Vitrine den Köter automatisch so wertvoll wie die Mona Lisa? Und was machen Darth Vader als Keksdose, eine Büste aus Jamaika, eine Jausenbox im Sturmtruppen-design und ein Kauding für Hunde auf einem Regal? Rumstehen? Die *gleichen* Farben sind nicht *dieselben*, doch manchmal genauso gut. Originell und raumfüllend wird Ellsworth Kellys „Spectrum“ quasi ins Deutsche übersetzt. Die kreativen Farbnamen unter den strengen Feldern („Vitaminstoß“, „Zauber der Tiefe“ . . .) machen aus dem Ganzen, okay, keine Sixtinische Kapelle, aber auch was Tolles.

Galerie Hubert Winter

(Breite Gasse 17)

Haim Steinbach, bis 2. Juni

Di. - Fr.: 11 - 18, Sa.: 11 - 14 Uhr

★ ★ ★ ★ ★